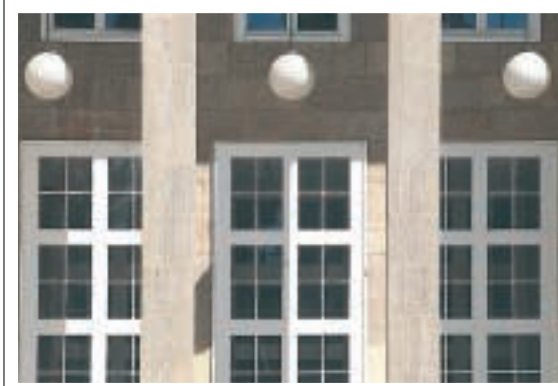


Harmonie der Gegensätze

Start für den Sommer der Baukunst in Chemnitz

Am vergangenen Sonnabend wurde der Taktstock für den Architektur-sommer 2008 im Chemnitzer Stadtbad gehoben. Bürgermeisterin Petra Wesseler eröffnete den Sommer der Baukunst in der Stadt der Moderne und begrüßte die Chemnitzer und Gäste der Veranstaltung, darunter Percy Rooks, Abteilungsleiter Stadtentwicklung, Bau und Wohnungswesen im Sächsischen Ministerium des Innern und den Präsidenten der Architektenkammer Sachsen, Dr.-Ing. Volker Benedix, in einem dem Anlass entsprechend architektonisch attraktiven Bauhaus-Gebäude: dem Chemnitzer Stadtbad. Die baugeschichtliche Entwicklung des Chemnitzer Bades gab es von Martina Wutzler, Architektin und Stadtführerin in Chemnitz. Auch die Ausstattungs- und Foyer erzählen



Die Bauhausstil-Fassade des Stadtbades und der Neubau des Physik Institutes.

Fotos: TU Chemnitz/Mediaservice, Tillmann Schrader, Berlin

über die Entstehung des Hauses, die Gestaltung mit Kunstwerken und die Künstler. Getreu dem Motto: Chem-

nitz – Stadt der Moderne standen am Eröffnungstag neben historischen Bauwerken auch interessante Neu-

bauten wie das Physikinstitut der Technischen Universität im Blickpunkt. Weiter auf Seite 3



Public Viewing: einfach klasse

Über 10.000 Chemnitzerinnen und Chemnitzer schwenkten in den letzten Wochen beim Public Viewing auf dem Neumarkt ihre Fahnen, wenn ein EM-Spiel der Deutschen Fussballf angepfiffen wurde. Besonders galt der Jubel natürlich dem Kapitän der Deutschen Mannschaft, Michael Ballack, der im Chemnitzer FC sein Handwerk lernte. Public Viewing, das gab es erstmalig in Chemnitz in dieser Form und wie die Resonanz zeigt: es war einfach klasse! So konnten die Fans gemeinsam die Siege feiern und vor allem auch um das verlorene Endspiel am vergangenen Sonntag trauern. Dennoch, es waren stimmungsvolle und aufregende Abende in Chemnitz.

Foto: Seidel

Exzellenzlabel für fünf Schülerinnen des Georgius-Agricola-Gymnasiums

In einer feierlichen Veranstaltung im Grünen Salon des Chemnitzer Rathauses überreichte Bürgermeister Bertold Brehm fünf Schülerinnen der Jahrgangsstufe 12 des Georgius-Agricola-Gymnasiums Chemnitz das Exzellenzlabel CertiLingua. Gewürdigt werden damit herausragende Leistungen im Bereich Fremdsprachen. Das Gymnasium ist Pilotschule für das Konzept und in Sachsen eines von insgesamt fünf akkreditierten Bildungseinrichtungen. Voraussetzung dafür ist das Beherrschen von mindestens zwei Fremdsprachen auf einem besonders hohen Niveau sowie der Nachweis der europäischen Komponente durch die Teilnahmen an internationalen Projekten oder Seminaren. Das Konzept basiert auf den nationalen Reifeprüfungen.

Vergeben wird das Exzellenzlabel an Bildungseinrichtungen, die durch die oberste Schulaufsicht auf nationaler oder Länderebene formal akkreditiert sind. Voraussetzungen dafür sind der



Bianka Eckart, Julia Enge, Lydia Eisold, Ulrike Ebert und Arlett Auerbach (v.l.n.r.) erhielten das Zertifikat Exzellenzlabel CertiLingua. Schulleiter Erhard Hänel (z.v.l.), Heike Paul von der Sächsischen Bildungsagentur (3.v.l.) und Landtagsabgeordneter Andreas Hänel (z.v.r.). Foto: Sax

Nachweis von dazu bestimmten Bildungsangeboten bzw. der zu erbringenden Schülerleistungen. Die akkreditierte Schule spricht dem Absolven-

ten den Qualitätsvermerk zu, wenn er die Bildungsangebote erfolgreich absolviert und die erforderlichen Nachweise vorgelegt hat. ●

17. Internationales Chemnitzer Boxturnier

Vom 4. bis 6. Juli wird zum 17. Mal um den Pokal der Stadt Chemnitz geboxt. Veranstalter des unter Schirmherrschaft der Chemnitzer Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig stehenden Traditionsturniers ist der Box-Verband Sachsen gemeinsam mit dem Boxclub Chemnitz 94 „Die Wölfe“. Turnier-Teilnehmer kommen in diesem Jahr aus der Schweiz, aus

Österreich, aus fünf Chemnitzer Partnerstädten – Tampere, Lodz, Usti nad Labem, Wolgograd und Düsseldorf – sowie aus Cottbus, Halle, Heidelberg und Chemnitz selbst. Erstmals dabei sind eine Auswahl des ungarischen Boxsportverbandes und ein Team des ABC Appeldorn (Niederlande). Wettkampfstätte ist die Sporthalle „Am Schloßteich“.

Hier beginnt das Internationale Chemnitzer Boxturnier (ICBT) am Freitag, den 4. Juli, 15 Uhr mit dem Viertelfinale. Das Halbfinale folgt am Samstag, den 5. Juli, 14 Uhr. Das Finale des 17. ICBT beginnt am Sonntag, den 6. Juli, 9 Uhr. Bürgermeisterin Heidemarie Lüth wird zum Abschluss des Turniers die siegreichen Sportler auszeichnen. ●

4. StadtWerkstatt Kultur in Chemnitz 2020

Zur 4. StadtWerkstatt lädt Bürgermeisterin Heidemarie Lüth für Montag, den 7. Juli von 16.30 bis 18.30 Uhr in den großen Veranstaltungssaal des TIETZ ein. Im Mittelpunkt steht die Kulturentwicklung – Themen, Orte und Projekte – in Chemnitz bis zum Jahr 2020. Die Erarbeitung eines Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes der Stadt mit dem Zeithorizont 2020 ist Anlass, die Perspektiven der kommunalen Kulturpolitik in einer öffentlichen StadtWerkstatt zu diskutieren. Dabei geht es darum, das kulturelle Leben in seinen verschiedenen Facetten und seinem räumlichen Bezug zu analysieren und strategische Projekte zu erarbeiten.

Zum Vormerken: Im Mittelpunkt der 5. StadtWerkstatt am 25. September steht das Thema „Mobilität“. ●

Modellfabrik für Autoproduktion

Über die Gründung des Projektes Exzellenzzentrum für Werkzeug- und Karosserieanlagenbau (EWeKar) am Standort des Fraunhofer Instituts für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik (IWU) in Chemnitz wurde am Montag in Wolfsburg bei einer Pressekonferenz informiert. Zu den Gesprächspartnern gehörten die Chemnitzer Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig, der Vorstand der Produktion der Volkswagen AG, Prof. Jochem Heizmann und der Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft, Prof. Hans-Jörg Bullinger. Das Exzellenzzentrum will insbesondere unter dem Aspekt der Energie- und Rohstoffeffizienz die Forschung zur Automobilfabrik der Zukunft forcieren. Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig: „Die Stadt Chemnitz unterstützt das Projekt einer Modellfabrik für die Autoproduktion der Zukunft ausdrücklich: Das Exzellenzzentrum soll sich zu einem über Sachsen und Deutschland hinaus wirkenden Vorreiter bei Innovationen im Bereich des Automobil- und Maschinenbaus entwickeln – das ist eine Chance für die gesamte Branche der Region und des Freistaates Sachsen insgesamt.“ ●

Überblick

Ausschüsse	Seite 2
Sommerwerkstatt	Seite 3
Sitzung Stadtrat	Seite 6
Ausschreibungen	Seite 6/8
Flächennutzungsplan	Seite 10/11

Sitzung des Kultur- und Sportausschusses – öffentlich –

Donnerstag, 10.07.2008, 16.30 Uhr,
Beratungsraum 118, Rathaus,
Markt 1, 09111 Chemnitz

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses – öffentlich – vom 12. Juni 2008
4. Beschlussvorlage an den Kultur- und Sportausschuss
Anträge auf Gebührengleichstellung auf der Grundlage des § 5 (8) der Sportstättengebührensatzung für das Schuljahr 2008/2009
Vorlagennummer/Einreicher: B-195/2008 Dezernat 5/Amt 52
5. Kooperative Planung als Bestandteil der Sportentwicklungsplanung – Information über die zentralen Ergebnisse
BE: Herr Meyer, Sportamtsleiter

SV: Herr Prof. Dr. Nagel,
TU Chemnitz

6. Mündliche Information zum Seniorensport
BE: Herr Meyer, Sportamtsleiter
SV: Herr Dertz, Geschäftsführer Stadtsportbund Chemnitz e. V.
7. „Begegnungen 2008“ – Vorstellung der neuen Festivalleitung und Vorausschau auf das Festival 2008
BE: Frau Borges, Kulturamtsleiterin
SV: Frau Giester-Pempelforth, Festivalleitung
Herr Wolter, Festivalleitung
8. Information zur Nutzungsaufwertung der Schlossteichinsel
BE: Frau Borges, Kulturamtsleiterin
Frau Heinze, Amtsleiterin Grünflächenamt
9. Verschiedenes
10. Bestimmung von 2 Stadtratmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung

Lüth
Bürgermeisterin

Sitzung des Ortschaftsrates Euba – öffentlich –

Dienstag, 08.07.2008, 19.30 Uhr
Speiseraum der Grundschule Euba

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der 36. Sitzung des Ortschaftsrates Euba – öffentlich – vom 10. 06. 08

4. Informationen des Ortsvorstehers - Maßnahmenkontrolle
5. Berichte der Ortschaftsräte zu den einzelnen Verantwortungsbereichen - Maßnahmenkontrolle
6. Einwohnerfragestunde
7. Benennung von 2 Ortschaftsräten zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Euba – öffentlich -

Groß
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain – öffentlich –

Montag, 07.07.2008, 19.00 Uhr
Rathaus Altenhain,
Beratungsraum

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung – öffentlich – des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain vom 02. Juni 2008

4. Einwohnerfragestunde
5. Informationen des Ortsvorstehers
6. Anfragen der Ortschaftsräte
7. Benennung von 2 Ortschaftsräten zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain – öffentlich –

Gerlach
Ortsvorsteher

Der Jugendhilfeausschuss beschloss:

Die Vorschlagsliste Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013 für die am Amtsgericht Chemnitz stattfindende Wahl der Jugendschöffen.

Öffentliche Auflegung der Liste vom 7. bis 14. Juli 2008 im BVZ Moritzhof

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am heutigen Tag die von der Verwaltung vorgelegte Beschlussvorlage Nr. B-150/2008 mit dem Gegenstand „Vorschlagsliste Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013 des Jugendhilfeausschusses der Stadt Chemnitz“ für die am Amtsgericht stattfindende Schöffenwahl bestätigt.

Diese Liste enthält die zur Veröffentlichung gesetzlich vorge-

schriebenen Daten der Bewerberinnen und Bewerber und liegt im Amt für Jugend und Familie (Sitz: Bürger- und Verwaltungszentrum Moritzhof, Bahnhofstraße 53) im Zimmer 453 in der Zeit vom 7. Juli bis 14. Juli 2008 zu jedermann Einsicht öffentlich aus.

Bitte beachten Sie dabei die folgenden Sprechzeiten: Montag bis Freitag jeweils 8.30 bis 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gegen die Vorschlagsliste Jugendschöffen kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist im Amt für Jugend und Familie schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in diese Liste Personen aufgenommen sind die nicht aufgenommen werden durften oder nicht aufgenommen werden sollten.

amtsblatt

Impressum
HERAUSGEBER
Stadt Chemnitz, die Oberbürgermeisterin
Sitz Markt 1, 09106 Chemnitz
AMTLICHER UND REDAKTIONELLER TEIL DES AMTSBLATTES
CHEFREDAKTEURIN: Katja Uhlemann
REDAKTION Monika Ehrenberg
Tel. (0371) 4 88 15 33,
Fax (0371) 4 88 15 95
VERLAG
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Tel. (0371) 65 62 00 50,
Fax (0371) 65 62 70 05
Abonnement mtl. 11,- €
GESCHÄFTSFÜHRUNG
Christian Jaeschke • Achim Schröder
ANZEIGENTEIL VERANTWORTLICH
OBJEKTLEITUNG
Kerstin Schindler, Tel. (0371) 65 62 00 50
ANZEIGENBERATUNG
Antje Landrock, (0371) 65 62 00 51
Hannelore Treptau, (0371) 65 62 00 52
SATZ
HB-Werbung u. Verlag GmbH & Co. KG
DRUCK
Chemnitzer Verlag und Druck
GmbH & Co. KG
VERTRIEB
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Reklamationservice Vertrieb
Tel. (0371) 65 62 12 19 u. 65 62 12 05
E-MAIL amtsblatt@blick.de
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste
Nr. 8 vom 1.2.2008




Anzeigen

Sommerwerkstatt.KOMM! auf dem Theaterplatz

Die Sommerwerkstatt.KOMM! verwandelt vom 4. bis 10. Juli nun zum dritten Mal den Theaterplatz zwischen Opernhaus, Kunstsammlungen und Petrikirche in eine für alle geöffnete Kunstwerkstatt. Rund 100 kostenlose Kreativ-Workshops und Aufführungen wie Live-Konzerte mit Kamillenmusik, Shagadelic Groove und Bombee+ sorgen für Stimmung in der letzten Woche vor den Sommerferien und wollen Lust auf Kunst und Musik machen.

Dabei mischen sich Hoch- und Subkultur. Am Samstag, den 5. Juli präsentiert die Oper Chemnitz das Open-Air-Konzert der Robert-Schumann-Philharmonie mit Highlights aus der Chemnitzer Oper.

Nach einem Sonntagsbrunch auf dem Platz studieren Berufsmusiker und Laien Johannes Brahms I. Sinfonie unter der Leitung von Generalmusikdirektor Georg Christoph Sandmann, Plauen-Zwickau, öffentlich ein und führen diese am Dienstag, den 8. Juli unter freiem Himmel auf. Am Montag gibt es um 21.00 Uhr nach der Probe Tubatango live mit dem Dresdner Bandoneonisten Jürgen Karthe.

Am Mittwoch abend spielt Tuya Klangwerk und Donnerstag gilt: „open stage“!

Egal wie alt, egal welches Genre, ob Jonglage, Theater, Jam-Session, Ro-



Foto: Archiv Mozartgesellschaft

mantik oder Malerei: Der Sommer wird wunderbar bunt! Dazu lädt die Sächsische Mozart-Gesellschaft Mitwirkende und Gäste ein, sich vom 4. bis 10. Juli geschmückt oder bemalt mit den jeweiligen Farben zu zeigen: Freitag violett, Samstag

orange, Sonntag gelb, Montag blau, Dienstag rot, Mittwoch grün, Donnerstag bunt. Strohütte, Speisen und Getränke stehen bereit.

Die Sommerwerkstatt.Komm! findet seit 2006 einmal jährlich in der letzten Schulwoche auf dem Theater-

platz statt. Im vergangenen Jahr erfreuten sich mehr als 3.000 Besucher an dem vielfältigen Angebot. Seit der ersten Stunde wird das Projekt von vielen tatkräftigen Helfern und Förderern unterstützt. Der Eintritt ist frei. ●

Amtsleiter Dr. Spielberg in den Ruhestand verabschiedet

Am vergangenen Freitag verabschiedete Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig den Leiter des Amtes für Organisation und Informationsverarbeitung, Dr. Dietrich Spielberg, in den Ruhestand.

Im Herbst 1990 begann Dr. Spielberg mit dem Aufbau der Datenverarbeitung seine Tätigkeit als Amtsleiter in der Stadtverwaltung Chemnitz. Das nötige Wissen dazu erwarb sich der Chemnitzer in der TH Karl-Marx-Stadt. Hier arbeitete er nach seinem Abschluss als Diplomingenieur in den Jahren 1968 bis 1990 als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Sektion Informatik und promovierte im März 1984 zum Dr.-Ing. Seine ersten Verwaltungsjahre waren geprägt vom Aufbau des EDV-Systems, der mit großem Engagement aller Beteiligten und mit Unterstützung der Partnerstadt Düssel-



Foto: Schmieder

dorf sowie anderen Kommunen der alten Bundesländer bewältigt wurde. Dr. Spielberg gehörte zur der Generation, die Aufbauarbeit geleistet hat, sagte Oberbürgermeisterin Babaraba Ludwig.

Den Beschäftigten der Stadtverwaltung steht heute an 2766 Bildschirmarbeitsplätzen und ca. 5200 Telefonschlüssen ein leistungsfähiges Informations- und Kommunikations-System zur Verfügung. ●

Ab wann denken Kinder in Symbolen?

TU sucht Teilnehmer für wissenschaftliche Studie

Die Professur Mediennutzung der TU Chemnitz sucht 80 Kinder zwischen neun und 24 Monaten für die Teilnahme an einer Studie zum kindlichen Symbolverstehen.

Ein neun Monate alter Junge betrachtet in einem Bilderbuch einen Ball, versucht ihn zu greifen, doch ohne Erfolg. Das Kind scheint noch nicht zu begreifen, dass der Ball nur eine Abbildung ist. Ab welchem Alter dieses Verständnis einsetzt, soll

die Studie herausfinden.

„Das Denken in Symbolen wird als entscheidende Fähigkeit für das abstrakte Denken angesehen“, so Sabine Friebe, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur Mediennutzung. Den Kindern werden spielerisch Aufgaben präsentiert und das Blickverhalten registriert. Die einmalige Untersuchung, bei der ein Elternteil anwesend ist, dauert 20 Minuten.

➡ Interessierte Eltern können sich bis zum 25. Juli bei Sabine Friebe telefonisch unter 0371 531-35560 oder per E-Mail sabine.friebe@phil.tu-chemnitz.de anmelden.

Neben einer kleinen Überraschung, die auf das Kind wartet, erhalten die Eltern nach Abschluss und Auswertung der Daten die Ergebnisse der Studie zugesandt. ●

Architektursommer - Aktionen, Events und Installationen

29. Juni, 13.00 Uhr
Führung/Rundgang:

BSZ für Technik II – Handwerkerschule Chemnitz

Die aus den Jahren 1910 und 1912 stammenden historischen Schulgebäude waren unter strengen denkmalpflegerischen und städtebaulichen Gesichtspunkten umzugestaltet. Der aus dem Raumprogramm resultierende Flächenmehrbedarf konnte im Entwurf nur zum Teil durch intensive Nutzung der vorhandenen Substanz abgefangen werden. So entstand die Idee, einen funktionell erforderlichen Neubau zugleich als verbindendes Element in moderner Form zu gestalten.

3. Juli, 18.30 Uhr
Open-Air-Projekt

„Der Rote Turm als Beduinenzelt“

Ein Projekt der deutsch-ägyptischen Künstlerin Andrea Taha und des Vereines Roter Turm. Andrea Taha betreibt präventive Archäologie. In diesem Projekt versucht sie, sich vorzustellen, was ist, wenn unsere Überreste nach Tausenden von Jahren ausgegraben werden, und erfindet fiktive wissenschaftliche Texte dazu. Neben dem Roten Turm befindet sich eine Sanddüne mit einem original Beduinenzelt.

12. Juli, Tag der offenen Baustelle

11.30 Uhr
Justizzentrum Chemnitz Kaßberg

Als Pilotprojekt errichtet der Freistaat Sachsen erstmalig einen Gebäudekomplex im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP). Am traditionellen Justizstandort auf dem Kaßberg entsteht ein neues Gebäude für das Amtsgericht und die Staatsanwaltschaft Chemnitz. Auf ca. 10.800 qm Hauptnutzfläche entstehen Büroräume und Sitzungssäle für 475 Beschäftigte.

12.30 Uhr
Freilegen der Chemnitz im Bereich Falkeplatz

Besichtigung der Baustelle mit dem Tiefbauamt. Die Chemnitz wird auf einer Länge von 220 Metern von der Kreuzung Falkeplatz bis zum Welt-echo (ehemals Kammer der Technik) freigelegt.

Treffpunkt: Baustellenzufahrt Falkestraße (ehem. Kammer der Technik).

10.30 Uhr
Karl-Schmidt-Rottluff-Gymnasium

Beschreibung der Komplettsanierung des Karl-Schmidt-Rottluff-Gymnasiums einschließlich Sport-halle und Mehrzweckgebäude. Führung über die Baustelle und Gespräch mit dem Architekturbüro, dem Restaurateur zur Farbgestaltung der Räume mit Bezug auf den Namensgeber Karl-Schmidt-Rottluff und mit dem Hochbauamt der Stadt Chemnitz.

Das gesamte Programm gibts unter www.architektursommer-sachsen.de

Museum Gunzenhauser:

Lesung mit Gabriele Werner

Zu einer Lesung mit der Autorin Gabriele Werner, anschließender Filmvorführung und einem Gespräch mit der Regisseurin Nathalie David laden am Mittwoch, dem 9. Juli 2008, 19 Uhr die Kunstsammlungen Chemnitz ins Museum Gunzenhauser ein. Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4 Euro

Literaten-Café

Neue Texte von Schriftstellern unserer Region sind ab Juli künftig jeden ersten Dienstag im tnetzCAFÉ zu erleben.

Literaten-Café ist der Beginn einer neuen Veranstaltungsreihe des Sächsischen Schriftstellervereins in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Chemnitz.

Es werden jeweils ein Autor des Vereins sowie ein Gast neue Texte vorstellen. Den Anfang machte gestern Günter Saalmann, Autor sehr erfolgreicher Kinder- und Jugendbücher („Umberto“, „Ich bin der King“). Im Anschluss erinnerte Vereinsvorsitzender Dr. Andreas Eichler an die Schriftsteller Gert Hofmann (Der Kinnrührer) und an Heinz-Hermann Wille (Der grüne Rebell). Beginn ist immer 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Das Literaten-Café wird am 5. August fortgesetzt mit dem Hohenstein-Ernstthaler Autor Wolfgang Hallmann. ●

500 Stellplätze mehr für Besucher der Innenstadt

Viele Chemnitzer feierten gemeinsam mit Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig, dem Chemnitzer Architekten Peter Koch, den Bauleuten und weiteren Gästen aus Politik und Wirtschaft die Eröffnung des Parkhauses Am Wall in der Innenstadt.

Das Gebäude hat auf Grund seiner Nutzung als Parkhaus eine klare funktionelle Gliederung. So ist der Bau getrennt in einen Sockel mit Läden und Gaststätten und in das darüber liegende gläserne Parkhaus. Das Glas wurde vom Architekten gewählt, um dem Gebäude eine leichte Hülle zu geben. Die an der Theaterstraße errichtete Sichtschutzwand, Abschirmung des Anlieferungsbereiches für die Geschäfte, wurde mit lichtgestalterischen Elementen ausgestattet.



Foto: Sax

Am Eröffnungstag wurde auch die am Haus installierte Solaranlage nach ihrem erfolgreichen Probelauf in Betrieb genommen.

Die Idee zu diesem Fassadenkraft-

werk stammte von der Stadtwerke Chemnitz AG, die als Bauherr und Eigentümer auch die Kosten übernahm. Mit der sauberen Energiegewinnung wird die Kohlendioxid-

belastung um etwa 37 Tonnen im Jahr reduziert. In den vergangenen Wochen wurden an den südlichen Außenseiten des Parkhauses 450 Sondermodule angebracht. ●

411 Angebote und 112 Gutscheine im Ferienkalender

Seit vergangener Woche gibt's für Kinder und Jugendliche den Ferienkalender 2008 der Stadt Chemnitz. Das Heft hat eine Auflage von 4.000 Stück und enthält neben 411 Angeboten auch 112 Gutscheine. Eingeladen wird u.a. zur Teilnahme an 55 Camps bzw. Reisen sowie 35 weiteren Abwechslung und Unterhaltung bietenden Veranstaltungen während der Sommerferien.

Kostenfrei erhältlich ist der Ferienkalender in den folgenden sieben Einrichtungen: Information Rathaus am Markt 1, Bürger- und Verwaltungszentrum Moritzhof, Technisches Rathaus, Peretzhaus, CVAG-Mobilitätszentrum, im Haus Tietz bei City-Ticket und Tourist-Information. ●



Ferienstpaß im Heuhotel. Foto: Sax

Hausaufgabenhefte und Schülerferienticket

In diesem Jahr verschenkt der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) bereits zum zweiten Mal ein Hausaufgabenheft an die Schülerinnen und Schüler im Verkehrsverbund. Das Heft wird vom VMS und seinen Partnern in einer Auflage von etwa 60.000 Stück kostenlos herausgegeben. Neben Platz für Stundenpläne, Zensurenspiegel, Adressen, gibt es nützliche Tipps für Zug-, Bus- und Straßen-

bahnfahrten sowie Erläuterungen für die Nutzung der Schüler-Abo-Monatskarte. Die Hausaufgabenhefte werden rechtzeitig vor Ferienbeginn an die Schulen geliefert, die sie dann im alten oder neuen Schuljahr an die Kinder austeilen. Auch vom VMS, gibt es das Schülerferienticket für 16 Euro. Weitere Infos sind im Internet unter www.vms.de oder unter ☎ 0371 4000850 erhältlich. ●

Öffentliche Bekanntmachung der Zentralen Verwaltungsdienste

Der Stadtrat der Stadt Chemnitz hat in seiner Sitzung am 11.06.2008 die Vorschlagsliste mit Personen für die am Amtsgericht Chemnitz stattfindende Wahl der Schöffen im Erwachsenenstrafrecht bestätigt. Die Vorschlagsliste wird gemäß § 36 Abs. 3 Satz 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) vom 7. bis 14. Juli 2008 in den Zentralen Verwaltungsdiensten (Rathaus, Markt 1, Zi. 416 a) während folgender Sprechzeiten

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr zur öffentlichen Einsichtnahme ausgelegt. Gegen die Vorschlagsliste kann in der Zeit vom 15. bis 22. Juli 2008 schriftlich oder zu Protokoll bei der Stadt Chemnitz oder dem Amtsgericht Chemnitz mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

In Grüna rollt der Ball seit 1908

100 Jahre Fußballverein „Grüna 08“, das wurde am vergangenen Sonntag im Wiesengrund in Grüna mit Sponsoren, Veteranen und weiteren Gästen aus Sport und Politik gefeiert. Auch die Chemnitzer Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig gehörte zu den Gratulanten und würdigte vor allem die ehrenamtliche Arbeit der Trainer und Vereinsmitglieder.

Im Jahr 1908 begannen Sportkameraden aus dem Arbeiterturnverein Grüna zunächst das Spiel mit dem Ball. Aus diesem Turnverein entwickelte sich eine Sportriege – später Verein Sport- und Körperpflege – die neben anderen Ballsportarten auch Fußball spielte.

Mit der Auflösung des Arbeitersports im Jahr 1933 wurde die Sportanlage im Wiesengrund vom Sportverein Grüna 1912 übernommen und ist seit dem die Heimstätte des Grünaer Fußballs. Stellvertretend für viele gute Fußballer stehe der Name Walter Türk, so Vereinspräsident Michael Neubert. Er wurde vom damaligen Bundestrainer Sepp Herberger in die deutsche Nationalmannschaft berufen. Nach dem



Foto: Michael Knöchel

Neubeginn im Jahre 1945 spielten die Grünaer Kicker in der zweithöchsten Klasse Sachsens und in der Bezirksliga. Am 28. Juni 1990 wurde der Verein unter dem heutigen Namen „FSV Grüna 08“ neu gegründet. ●

Blutspenden im Reisemonat Juli

Das Gesundheitsamt der Stadt Chemnitz unterstützt mit Blutspendeterminen in Chemnitz die nachdrückliche Bitte medizinischer Einrichtungen an die Bürger, regelmäßig Blut zu spenden, um im Notfall schnell helfen zu können.

Dienstag, 1.7., 9 bis 13 Uhr:

AOK, Müllerstraße 41

Donnerstag, 3.7.,

10 bis 17 Uhr:

Studentenwerk, Thüringer Weg 3

15.30 bis 18.30 Uhr:

Albert-Schweitzer-Mittelschule, Alfred-Neubert-Straße 21

Freitag, 4.7., 8 bis 12 Uhr:

Knappschaft Bahn See, Jagdschänkenstraße 50

Samstag, 5.7., 9 bis 12 Uhr:

Blutspendedienst ITM Chemnitz, Zeisigwaldstraße 103

Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr

und 14 bis 19 Uhr; Freitag 8 bis 12 Uhr: Blutspendedienst ITM Chemnitz, Zeisigwaldstraße 103

Terminänderungen sind möglich. Aktuelle Informationen gebührenfrei unter 0800 / 11 949 11 sowie unter www.blutspende.de

Töpferkunst auf dem Markt

Zur Tradition gehört in Chemnitz jeweils am ersten Juliwochenende der große Töpfermarkt in der Innenstadt. Diesmal verwandelt sich der Platz am Chemnitzer Rathaus am Samstag, 5. Juli und Sonntag, 6. Juli in einen großen Töpferladen: Über 70 Töpferinnen und Töpfer aus ganz Deutschland werden mit ihren Produkten erwartet. Das Gros der traditionellen Zunft sind übrigens mit etwa zwei Dritteln der Teilnehmer nach wie vor Frauen. Angeboten wird eine Palette von Waren, gefertigt in den unterschiedlichsten Techniken des Töpferhandwerks. Neben Gebrauchs- und Zierkeramik ist Pflanz- und Garten- sowie Aufbaukeramik im Angebot. Zu den Besonderheiten gehören getöpfter Modeschmuck und Unikate.

Auch beim 12. Markt dieser Zunft sind Schauwerkstätten sicher wieder besonderer Anziehungspunkt.

Ergänzt wird das Angebot durch andere handwerkliche Sortimente wie Besen, Bürsten und Pinsel, Hornschmuck, Trockenblumen und Kunstglasarbeiten. Auch beim Töpfermarkt wird für das leibliche Wohl gesorgt. Stimmungsvoller musikalischer Begleiter ist an beiden Tagen Michael Rudel aus Lauterbach mit seiner Drehorgel. Mit volkstümlichen Weisen erfreuen die bekannten Geraer Lanz-Leut am Samstag von 13 bis 17 Uhr. Geöffnet hat der Töpfermarkt am Samstag, 5. Juli von 9 bis 18 und am Sonntag, 6. Juli von 9 bis 16 Uhr. Besucher des Wochenmarktes beachten bitte am 5. Juli den geänderten Standort von 9 bis 16 Uhr auf dem Neumarkt. ●

Jahrmarkt

Am Montag, 7. Juli findet von 9 bis 17 Uhr wieder ein Jahrmarkt rund um das Chemnitzer Rathaus statt.

123 Händler werden ein vielfältiges Warensortiment anbieten.

Für die stimmungsvolle akustische Begleitung von Jahrmarkt und Jahrmarktsbesuchern wurde diesmal ein Musiker samt Drehorgel engagiert: Imbissbetreiber Michael Rudel aus Lauterbach bringt nicht nur Mutzbraten, sondern auch seine Drehorgel mit.

Bürgeranfragen sind möglich im Sachgebiet Marktwesen des städtischen Ordnungsamtes unter Rufnummern 0371/ 488-3130. ●

Prävention gegen Zivilkrankheiten

Die Selbsthilfegruppe (SHG) „Chronischer Schmerz“ lädt für Mittwoch, den 9. Juli in das Chemnitzer Rathaus zum Vortrag „Prävention gegen Zivilkrankheiten“ ein. Es referiert der Naturheilkundler Johann F. Dülfer aus Chemnitz. Mitglieder der SHG haben kostenfreien Eintritt, Gäste zahlen eine Beitrag von einem Euro. Nachfragen zum Termin sind unter ☎ 0371/ 6004870 (KISS Rembrandtstr. 13 a/b) möglich. ●

Sitzung des Stadtrates – öffentlich –

Mittwoch, 09.07.2008, 15.00 Uhr,
Stadtratsversammlungsraum, Rathaus,
Markt 1, 09111 Chemnitz

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Stadtrates – öffentlich – vom 11.06.2008
4. Informationen der Oberbürgermeisterin
5. Fraktionserklärungen aus aktuellem Anlass
6. Einwohnerfragestunde
7. Beschlussvorlagen
- 7.1 Anmietung eines innerstädtischen Objektes zur künftigen Unterbringung der bisher am Standort Peretzhaus untergebrachten Ämter
Vorlagennummer/Einreicher: B- 189/2008 Dezernat 1/17, Dezernat 6/61
- 7.2 Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Verwaltungs- und Funktionalreform
Vorlagennummer/Einreicher: B- 192/2008 Dezernat 1/Dezernat 2
- 7.3 Außerplanmäßige Mittelbereitstellung von Verpflichtungsermächtigungen in der Haushaltsstelle 46400.94098, Hochbaumaßnahme Kindertagesstätte Hilbersdorfer Straße 21, in Höhe von 174.700 EUR und in der Haushaltsstelle 47500.94024, Hochbaumaßnahme freie Träger Kindertagesstätte Kirchweg 8, in Höhe von 165.172 EUR
Vorlagennummer/Einreicher: B- 180/2008 Dezernat 5/Amt 51
- 7.4 Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für das Projekt JobPer-

- spektive in Höhe von 38.420 EUR zur Absicherung von Beschäftigungsmaßnahmen nach § 16a SGB II bei Mitgliedsvereinen des StadtSportbundes Chemnitz e. V. unter Trägerschaft der Gemeinnützigen Regionalen Aufbaugesellschaft mbH (TGR) für 2008
Vorlagennummer/Einreicher: B- 198/2008 Dezernat 5/Amt 52
- 7.5 Außer- und überplanmäßige Mittelbereitstellung für das Bundesprogramm Kommunal-Kombi
Vorlagennummer/Einreicher: B- 187/2008 Dezernat 5/Amt 50
- 7.6 Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 200.000 Euro in der HHSt. 63060.51040 - Gemeindestraßen Verkehrsgrün/ Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens, Pflege Verkehrsgrün
Vorlagennummer/Einreicher: B- 171/2008 Dezernat 6/Amt 67
- 7.7 Verordnung der Stadt Chemnitz über das Offenhalten von Verkaufsstellen außerhalb der gesetzlich festgelegten Ladenöffnungszeiten aus bestimmtem Anlass
Vorlagennummer/Einreicher: B- 174/2008 Dezernat 1/Amt 32
- 7.8 Erhöhung des Leistungsumfanges der Chemnitzpass-Richtlinie
Vorlagennummer/Einreicher: B- 146/2008 Dezernat 5/Amt 50
- 7.9 Einschulungspauschale für Chemnitzpassinhaber
Vorlagennummer/Einreicher: B- 144/2008 Dezernat 5/Amt 50/Amt 51
- 7.10 Fortschreibung des Teilfachplanes „Hilfen nach SGB VIII“
Vorlagennummer/Einreicher: B- 121/2008 Dezernat 5/Amt 51
- 7.11 Satzung der Stadt Chemnitz über die Aufhebung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Chemnitz (Aufhebungssatzung)

- Vorlagennummer/Einreicher: B- 145/2008 Dezernat 2/ESC**
- 7.12 Abberufung eines Mitgliedes aus dem Kleingartenbeirat der Stadt Chemnitz und Neuberufung eines Mitgliedes in den Kleingartenbeirat
Vorlagennummer/Einreicher: B- 166/2008 Dezernat 6/Amt 67
- 7.13 Verkauf einer 2. Teilfläche des Flurstückes 284/47 der Gemarkung Stelzendorf im Industrie- und Gewerbegebiet „An der Jagdschänkenstraße“ – Südwest-Quadrant
Vorlagennummer/Einreicher: B- 186/2008 Dezernat 2/Amt 23
- 7.14 Luftreinhalteplan für die Stadt Chemnitz
Vorlagennummer/Einreicher: B- 173/2008 Dezernat 6/Amt 36
- 7.15 Bauausführungsbeschluss zur Freimachung des Grundstückes an der Rosenbergsstraße, ehemaliges ESKA-Gelände, als Vorbereitungsmaßnahme zum weiteren Ausbau des Smart Systems Campus TechnoPark Chemnitz sowie die dafür notwendige überplanmäßige Mittelbereitstellung
Vorlagennummer/Einreicher: B- 179/2008 Dezernat 6/Amt 65
- 7.16 Bauausführungsbeschluss zum 2. BA Berufliches Schulzentrum für Technik I - Industrieschule Park der Opfer des Faschismus 1 in 09111 Chemnitz
Vorlagennummer/Einreicher: B- 17/2008 Dezernat 6/Amt 65
- 7.17 Bauausführungsbeschluss für die komplexe Sanierung der Gotthold-Ephraim-Lessing-Grundschule Reinhardtstraße 6, 09130 Chemnitz
Vorlagennummer/Einreicher: B- 48/2008 Dezernat 6/Amt 65
- 7.18 Änderung des Bauausführungsbeschlusses und überplanmäßige Bereitstel-

- lung von Haushaltsmitteln in der HHSt. 23100.94006 Gymnasien Hochbaumaßnahme Alexander-von-Humboldt-Gymnasium (jetzt Johannes-Kepler-Gymnasium)
Vorlagennummer/Einreicher: B- 190/2008 Dezernat 6/Amt 65
- 7.19 Grundsatzentscheidung zur Umsetzung des Haltepunktes Chemnitz-Küchwald
Vorlagennummer/Einreicher: B- 80/2008 Dezernat 6/Amt 66
- 7.20 Ausbau der EU-Arbeit der Stadt Chemnitz und des Tätigkeitsbereiches der Gleichstellungsstelle
Vorlagennummer/Einreicher: B- 156/2008 Oberbürgermeisterin/Amt 15
- 7.21 Stiftung Carlfriedrich Claus-Archiv
Vorlagennummer/Einreicher: B- 155/2008 Dezernat 5/SE 49
8. Informationsvorlagen
- 8.1 Anti-Korruptions-Konzept
Vorlagennummer/Einreicher: I- 37/2008 Oberbürgermeisterin/Amt 14
- 8.2 Organisation, Stellen- und Personalbestand der SVC - Bericht 2007 (OSP-Bericht 2007)
Vorlagennummer/Einreicher: I- 38/2008 Dezernat 1/Amt 18
- 8.3 Information des Stadtkämmerers 2008 über ausgewählte Entgeltbereiche und deren Deckungsquoten
Vorlagennummer/Einreicher: I- 30/2008 Dezernat 2/Amt 20
- 8.4 Konzeption zur Einführung eines Bürgerhaushaltes in der Stadt Chemnitz
Vorlagennummer/Einreicher: I- 39/2008 Dezernat 2
- 8.5 Investitionsübersicht für alle nach derzeitiger Planung gesicherten Schulstandorte der Stadt Chemnitz laut Beschluss des Stadtrates BA-27/2007 vom 19.09.2007
Vorlagennummer/Einreicher: I- 36/2008 Dezernat 1/Amt 40

- 8.6 Sanierung Rudolfschule GS mit Nebengebäuden, Rudolfsstraße 12, 09126 Chemnitz
Vorlagennummer/Einreicher: I- 26/2008 Dezernat 6/Amt 65
- 8.7 Sozialreport der Stadt Chemnitz 2003 bis 2007
Vorlagennummer/Einreicher: I- 33/2008 Dezernat 5/Amt 50/Amt 51/Amt 53
- 8.8 Verwaltungsbericht des Amtes für Jugend und Familie 2007
Vorlagennummer/Einreicher: I- 18/2008 Dezernat 5/Amt 51
- 8.9 Vertiefungsstudie zum Stadtteilkonzept Lutherviertel in der Fassung von Dezember 2007
Vorlagennummer/Einreicher: I- 43/2008 Dezernat 6/Amt 61
9. Beschlussanträge
- 9.1 Stadterneuerung, Stadtbau, Stadtentwicklungspolitik
Vorlagennummer/Einreicher: BA- 14/2008 Fraktionen FDP, CDU, SPD, DIE LINKE, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Perspektive
- 9.2 Maßnahmenkatalog zur Verbesserung von Fußgängerquerungsmöglichkeiten an Straßen im Stadtgebiet Chemnitz
Vorlagennummer/Einreicher: BA- 19/2008 Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 9.3 Anpassung der Betreuungszeiten in Kindertageseinrichtungen/Vorlage einer Änderungssatzung zur Satzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege
Vorlagennummer/Einreicher: BA- 20/2008 Fraktionen CDU, SPD, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Perspektive
10. Anfragen der Stadträtinnen und Stadträte
11. Bestimmung von 2 Stadtratmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates – öffentlich –
Barbara Ludwig
Oberbürgermeisterin

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 37/08/013

a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Straße 93, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2380, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Den Zuschlag erteilende Stelle: Stadt Chemnitz, Feuerwehr, Schadestraße 11, 09112 Chemnitz, Tel.: 0371/488-3740, Fax: 488-3799, Email: info@feuerwehr-chemnitz.de. Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Straße 93, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2380, Fax: 488-2396, Email:

submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Nachprüfstelle: Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht: Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/532-0, Fax: 532-1303
b) Vergabeverfahren: Leistungen - Öffentliche Ausschreibung
c) Art und Ort der Leistung: Ausführungsort: Feuerwehr Chemnitz, Schadestraße 11, 09112 Chemnitz
Art und Umfang der Leistung: Herstellung und Übergabe eines Wechselladefahrzeug entsprechend DIN 14 502 und DIN 14 505, einschließlich der Zusatzausstattungen und der feuerwehrtechnischen Beladung. CPV-Referenznummer: 34144210-3
d) Aufteilung in mehrere Lose: nein. Einreichung der Angebote

möglich für: ein Los. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
e) Ausführungsfrist: Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: / 37 / 08 / 013: Beginn: 14.09.2008, Ende: 15.12.2008;
f) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Straße 93, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2380, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 03.07.2008
g) Einsicht der Verdingungsunterlagen: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Straße 93, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2380, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Digital einsehbar: nein

h) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: / 37/08/013: 8,00 EUR; Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg Zahlungseinzelheiten: Anforderung der Verdingungsunterlagen: schriftlich, Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Einzahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt.
Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkasse
Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz
Kto.Nr.: 3501007506
BLZ: 8705 0000
Verwendungszweck: 40.01222.1, Vergabenummer: 37/08/013
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Öffnungszeiten der Submissionsstelle: Montag - Mittwoch 08.30 - 12.00 Uhr, Donnerstag

08.30 - 12.00 Uhr sowie 14.00 - 18.00 Uhr.
Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz Stadtkasse
Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz
Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000
Verwendungszweck: 21.50130.1, 37.08.013. Lieferform: Papier,
i) Ablauf der Angebotsfrist: 08.08.2008, 10.00 Uhr
k) Sicherheitsleistung: entsprechend Verdingungsunterlagen
l) Zahlungsbedingungen: entsprechend Verdingungsunterlagen
m) Eignungsnachweise: entsprechend Verdingungsunterlagen
n) Ablauf der Zuschlags- und Bindungsfrist: 01.10.2008
o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 17/08/011

a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle, Frau Beck, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/ 488-2379, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Den Zuschlag erteilende Stelle: Stadt Chemnitz, Zentrale Gebäudewirtschaftung, SG Gebäudedienstleistungen, Herr Eckart, Markt 1, 09111 Chemnitz, Tel.: 0371/488-1748, Fax: 488-1798. Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle, Frau Beck, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2379, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

Nachprüfstelle: Allg. Fach- und Rechtsaufsicht:, Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/5320, Fax: 532-1303
b) Vergabeverfahren: Leistungen - Öffentliche Ausschreibung
c) Art und Ort der Leistung: Ausführungsort: Chemnitz, Sportforum und in den Bädern der Stadt Chemnitz, Reichenhainer Str. 154, 09125 Chemnitz. Sonstige Angaben: Hallenbäder: Stadtbad, Schwimmhalle „Am Südring“, Schwimmhalle Gablenz, Schwimmhalle Bernsdorf. Freibäder: Freibad Bernsdorf, Freibad Einsiedel, Freibad Wittgensdorf, Freibad Gablenz
Art und Umfang der Leistung: Kontroll- und Bestreiftätigkeit durch qualifizierte Sicherheitsmitarbeiter im Sportforum und in den Bädern der Stadt Chemnitz.

Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.
d) Aufteilung in mehrere Lose: nein. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
e) Ausführungsfrist: Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 17/08/011: Beginn: 15.09.2008, Ende: 14.09.2010;
f) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle, Frau Beck, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2379, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Anforderung der Verdingungsunterlagen: bis: 10.07.2008
g) Einsicht der Verdingungsunterlagen: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle,

Frau Beck, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2379, Fax: 488-2396 Digital einsehbar: nein
h) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /17/08/011: 5,00 EUR; Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Anforderung der Verdingungsunterlagen: schriftlich, bei Versand mit Kopie des Einzahlungsbeleges. (kein Scheck). Barzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Einzahlungsbeleges. Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Anforderung bis: 10.07.2008. Abholung / Versand ab: 17.07.2008. Öffnungszeiten. Stadt Chemnitz Submissionsstelle, Montag - Mittwoch 8.30 - 12.00 Uhr; Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr. Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkassenamt

Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz
Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000
Verwendungszweck: 40.01222.1, 17/08/011
Lieferform: Papier, Internet: nein
i) Ablauf der Angebotsfrist: 01.08.2008, 10.30
k) Sicherheitsleistung: keine
l) Zahlungsbedingungen: siehe Verdingungsunterlagen
m) Eignungsnachweise: Zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat der Bieter gemäß § 7 Nr. 4 VOL/A Angaben zu machen: Betriebshaftpflichtversicherung, Schlüsselversicherung, Referenzliste vergleichbarer Leistungen 2005-2007
n) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 12.09.2008
o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 17/08/013

a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle, Frau Irmscher, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2380, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Den Zuschlag erteilende Stelle: Stadt Chemnitz, Zentrale Gebäudewirtschaftung, SG Gebäudedienstleistungen, Herr Eckart, Markt 1, 09111 Chemnitz, Tel.: 0371/488-1748, Fax: 488-1798. Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle, Frau Irmscher, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2380, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Nachprüfstelle: Allg. Fach- und Rechtsaufsicht:, Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/5320, Fax: 532-1303
b) Vergabeverfahren: Leistungen - Öffentliche Ausschreibung
c) Art und Ort der Leistung: Ausführungsort: Chemnitz, Gesundheitsamt Chemnitz, Am Rathaus 8, 09111 Chemnitz.
Art und Umfang der Leistung: Unterhalts-, Glas- und Sonderreinigung und Außenpflege im Gesundheitsamt über 2 Jahre mit der Option der Verlängerung um 1 Jahr.
Zuschlagskriterien: Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien:
- 1.Gesamtpreis (Gewichtung 40%)
- 2.Leistungswerte

(Gewichtung 30%)
- 3.Stundenverrechnungssatz (Gewichtung 15%)
- 4.Grundreinigungspreis (Gewichtung 15%).
d) Aufteilung in mehrere Lose: nein. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
e) Ausführungsfrist: Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: / 17 / 08 / 013: Beginn: 01.10.2008, Ende: 30.09.2010;
f) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle, Frau Irmscher, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2380, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Anforderung der Verdingungsunterlagen: bis: 10.07.2008
g) Einsicht der Verdingungsunterlagen: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle,

Frau Irmscher, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2380, Fax: 488-2396 Digital einsehbar: nein
h) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 17/08/013: 7,00 EUR; Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Anforderung der Verdingungsunterlagen: schriftlich, bei Versand mit Kopie des Einzahlungsbeleges. (kein Scheck). Barzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Einzahlungsbeleges. Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Anforderung bis: 10.07.2008. Abholung / Versand ab: 17.07.2008. Öffnungszeiten. Stadt Chemnitz Submissionsstelle: Montag - Mittwoch 8.30 - 12.00 Uhr; Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr. Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkassenamt

Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz
Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000
Verwendungszweck: 40.01222.1, 17/08/013
Lieferform: Papier, Internet: nein
i) Ablauf der Angebotsfrist: 01.08.2008, 11.00 Uhr
k) Sicherheitsleistung: keine
l) Zahlungsbedingungen: siehe Verdingungsunterlagen
m) Eignungsnachweise: Zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat der Bieter gemäß § 7 Nr. 4 VOL/A Angaben zu machen: Betriebshaftpflichtversicherung, Schlüsselversicherung, Referenzliste vergleichbarer Leistungen 2005-2007
n) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 12.09.2008
o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 65/08/110

a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 6501, Fax: 488 6591, Email: hochbauamt@stadt-chemnitz.de
b) Vergabeverfahren: Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung
c) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist: Abbruch von mehreren Gebäuden
d) Ort der Ausführung: Aue 3-9, 09111 Chemnitz. Sonstige Angaben zum Ort der Ausführung: Vergabe-Nr.: 65/08/110
e) Art und Umfang der Leistungen: Los 1: Abbruch und Entsorgung Gebäude
- ca. 15.000 m³ Abbruch umbauter Raum
- ca. 3 Stück Textilmaschinen demontieren und entsorgen
- ca. 150 Stück Garnrollen aufnehmen und entsorgen
- ca. 150 Stück Altreifen aufnehmen und entsorgen
- ca. 160 m² Bewuchs beseitigen und entsorgen
- ca. 20 Stück Bäume fällen und entsorgen
- ca. 2.500 m² befestigte Fläche (Betonplatten, Asphalt) abbrechen und entsorgen

- ca. 8.700 t mineralischen Bau-schutt (W1.1 -> W2) entsorgen
- ca. 178 t Bauholz entsorgen
- ca. 90 t Dachpappe entsorgen
- ca. 128 t Dämmmaterial entsorgen
- ca. 154 t Gipskartonplatten entsorgen
- ca. 390 t Betonplatten entsorgen
- ca. 150 t Schotter entsorgen
- ca. 6.000 t Verfüllmaterial einbauen
- ca. 550 m³ Mutterboden einschl. Rasenansaat einbauen
- ca. 65 m Bauzaun stellen und während der Bauzeit vorhalten
- ca. 68 m Beton-Bordsteine verlegen
- ca. 220 m Stahlgitterzaun errichten
Los 2:
- 1 Stück Schornstein, Höhe ca. 40 m, durch Sprengung abbrechen
- ca. 1.165 t mineralischen Bau-schutt (W2) entsorgen
Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.
f) Aufteilung in mehrere Lose: ja. Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist: Ausführungsfristen bei losweise Vergabe:
1/65/08/110: Beginn: 38.KW 2008, Ende: 49.KW 2008; 2/65/08/110: Beginn: 42.KW 2008, Ende: 44.KW 2008;
i) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2379, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 10.07.2008, Digital einsehbar: nein
j) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten je Los: 1/65/08/110: 11,00 EUR; 2/65/08/110: 8,00 EUR; Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Zahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Abholung/Versand ab: 17.07.2008. Anschrift: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz. Öffnungszeiten: Mo-Mi 8.30-12.00 Uhr; Do 8.30-12.00 Uhr und 14.00-

18.00 Uhr. Die Anforderung der Ausschreibung auf Datenträger, Datenart 83 nach GAEB ist möglich. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkasse
Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz
Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000
Verwendungszweck: 40012221 Verg.-Nr. 65/08/110 und Los Nr. k) Einreichungsfrist: 05.08.2008, l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 018, Frau Beck, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2379, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
o) Angebotseröffnung: Ort der Eröffnung der Angebote: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 016. Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 1/65/08/110: 05.08.2008 11.00 Uhr; Los 2/65/08/110: 05.08.2008 11.30 Uhr; p) Sicherheitsleistung: 3% Mänge-

lansprüchebürgschaft für Los 1
q) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen
r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
s) Geforderte Eignungsnachweise: Zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat der Bieter Angaben zu machen gemäß VOB/A § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchstaben a-f, aktuelle Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Eintragung HWK oder IHK und Befähigungsnachweis nach TRGS 519.
t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 19.09.2008 für Los 1 u) 09.09.2008 für Los 2
u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
v) Sonstige Angaben: Allg. Fach- und Rechtsaufsicht: Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/5320, Fax: 532 303. Auskünfte erteilt: Frau Dittmann, Stad Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz (Technisches Rathaus), Tel.: 0371/488 7602; Fax: 0371/488 6591 zu Punkt u): Pauschalangebote werden ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 65/08/134

- a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 6501, Fax: 488 6591, Email: hochbauamt@stadt-chemnitz.de
- b) Vergabeverfahren: Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung
- c) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist: Rudolfschule Grundschule
- d) Ort der Ausführung: Rudolfstraße 12, 09126 Chemnitz. Sonstige Angaben zum Ort der Ausführung: Vergabe-Nr.: 65/08/134
- e) Art und Umfang der Leistungen:
- Los 3: Holzfenster
- 8 Stück Fenster, 2-flügelig, ballwurfsicher, B 1300 x H 2550 mm
 - 6 Stück Fenster, 4-flügelig, isolierverglast, B 1300 x H 2550 mm
 - 2 Stück Fenster, 2-flügelig mit Kipp-OL, B 1300 x H 2510 mm
 - 3 Stück Fenster, 2-flügelig mit Kipp-OL, B 1300 x H 2400 mm
 - 11 Stück Zulage Fensterbank Innen
 - 5 Stück Zulage Fensterbank Außen
- Los 4: Metallfenster und -türen
- 1 Stück Pfosten-Riegel-Konstruktion, Typ E2, 3200 x 750 mm
 - 1 Stück Pfosten-Riegel-Konstruktion, Typ E1, 5250 x 750 mm
 - 1 Stück Metall-Glas-Tür, 1-flügelig, B 1,14 m, B 2,25 m, NG1
 - 1 Stück Metall-Glas-Tür, 1-flügelig, B 1,14 m, B 2,25 m, NG2
 - 2 Stück Metall-Glas-Türen, 2-flügelig, mit OL, B 2,10 m, B 3,00 m
 - 2 Stück Metall-Glas-Festfeld, mit OL, B 2,10 m, B 3,00 m
 - 2 Stück Metall-Glas-Türen, 1-flügelig, mit OL, B 1,14 m, H 3,00 m
- Los 5: Bauwerksabdichtung
- ca. 120 m Mauersägen, Wandstärke ca. 42 cm
 - ca. 46 m Mauersägen, Wandstärke ca. 46 cm
 - ca. 15 m Mauersägen, Wandstärke ca. 26 cm
 - ca. 80 Stück Drucklose Injektion Mauerwerk
 - ca. 250 m² Sperrputz
 - ca. 120 m² Bitumenschweißbahn 2-lagig
 - ca. 80 m² Bitumendickbeschichtung KMB 2-lagig

- ca. 55 m² Bitumendickbeschichtung KMB 1-lagig
 - ca. 175 m EPDM-Abdichtung
- Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja. Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist: Ausführungsfristen bei losweise Vergabe:
- 3/65/08/134: Beginn: 37.KW 2008, Ende: 01.KW 2009; 4/65/08/134: Beginn: 40.KW 2008, Ende: 02.KW 2009; 5/65/08/134: Beginn: 38.KW 2008, Ende: 26.KW 2009;
- i) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2379, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
- Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 10.07.2008, Digital einsehbar: nein
- j) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten je Los: 3/65/08/134: 8,00 EUR; 4/65/08/134: 10,00 EUR; 5/65/08/134: 8,00 EUR;
- Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Zahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Abholung/Versand ab: 17.07.2008. Anschrift: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz. Öffnungszeiten: Mo-Mi 8.30-12.00 Uhr; Do 8.30-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr. Die Anforderung der Ausschreibung auf Datenträger, Datenart 83 nach GAEB ist möglich. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkasse

Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz
Kontonummer: 3501007506,
Bankleitzahl: 87050000
Verwendungszweck: 40012221
Verg.-Nr. 65/08/134 und Los Nr.

k) Einreichungsfrist: 06.08.2008

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 018, Frau Beck, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2379, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung: Ort der Eröffnung der Angebote: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 016. Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 3/65/08/134: 06.08.2008 11.30 Uhr; Los 4/65/08/134: 06.08.2008 13.30 Uhr; Los 5/65/08/134: 06.08.2008 14.00 Uhr;

p) Sicherheitsleistung: 3% Mängelansprachebürgschaft für alle Lose

q) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Geforderte Eignungsnachweise: Zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat der Bieter Angaben zu machen gemäß VOB/A § 8 Nr.3 Abs. 1 Buchstaben a-f, aktueller Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Eintragung HWK oder IHK.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 05.09.2008

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Sonstige Angaben: Allg. Fach-/ Rechtsaufsicht: Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/5320, Fax: 5321 303. Auskünfte erteilt: Frau Geyer, Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz (Technisches Rathaus), Tel.: 0371/488 7603, Fax: 0371/488 6591

zu Punkt u): Pauschalangebote werden ausgeschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung

Genehmigung der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Chemnitz

Die vom Stadtrat der Stadt Chemnitz am 14.11.2007 beschlossene 17. Änderung des Flächen-nutzungsplanes der Stadt Chemnitz (Reduzierung geplanter Wohnbauflächen) wurde vom Regierungspräsidium Chemnitz am 04.03.2008 unter Az.: 51-2511.10/01.004/61-23 mit einer Auflage genehmigt.

Nach Erfüllung der Auflage wird die Erteilung der Genehmigung hiermit bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Jedermann kann die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 6 Abs. 5

Satz 4 BauGB im Stadtplanungsamt, Abt. Stadtentwicklungsplanung, Zi. 442, Technisches Rathaus, Annaberger Straße 89, während der Sprechzeiten Montag und Dienstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Bekanntmachungsanordnung:
Gemäß § 215 Abs. 1 Satz 1 BauGB werden

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des

§ 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 i.V.m. Abs. 5 SächsGemO gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzung von Verfahrens-

und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde

den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Chemnitz, den 17.06.2008

gez. Barbara Ludwig
Oberbürgermeisterin

17. Änderung des Flächennutzungsplanes

Teilfläche	Standort	Stadtteil	bisherige Darstellung	neue Planungsabsicht	ha
1	Bornaer Höhe	Borna-Heinersdorf	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	24,6
2a	Wittgensdorfer Straße, 2. BA	Borna-Heinersdorf	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	11,1
2b	Wittgensdorfer Straße, 2. BA	Borna-Heinersdorf	sonst. bedeuts. Grünfläche	Fläche für die Landwirtschaft	1,3
3	Hermann-Löns-Siedlung	Borna-Heinersdorf	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	4,4
4	Lichtenauer Straße	Ebersdorf	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	8,4
5a	Walter-Klippel-Straße	Adelsberg	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	7,2
5b	Walter-Klippel-Straße	Adelsberg	gemischte Baufläche	Fläche für die Landwirtschaft	4,8
5c	Walter-Klippel-Straße	Adelsberg	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	2,7
6	Breitenlehn	Adelsberg	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	4,7
7	Dickenstraße	Adelsberg	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	2,5
8	Hermisdorfer Straße	Adelsberg	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	2,3
9	Alter Kirchweg	Kleinolbersdorf-Altenhain	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	1,7
10a	Genossenschaftsweg	Reichenhain	Wohnbaufläche	SO Wochenendhausgebiet	1,8
10b	Genossenschaftsweg	Reichenhain	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	0,9
11	Pfaffensteig	Reichenhain	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	1,3
12	Alte Harth	Harthau	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	3,6
13	Verläng. des Heimgartenweges	Einsiedel	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	0,4
14	Chemnitzer Straße	Klaffenbach	Wohnbaufläche	Fläche für Wald	0,8
15	Landwirtschaftsstraße	Klaffenbach	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	1,1
16	Neukirchner Straße	Stelzendorf	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	2,0
17	Darwinstraße	Reichenbrand	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	2,2
18	Hohensteiner Straße	Reichenbrand	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	1,4
19	Grenzweg	Grüna	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	1,0
20	Heinrich-Heine-Straße	Röhrsdorf	Wohnbaufläche	Fläche für die Landwirtschaft	1,7

Legende

- Fläche für die Landwirtschaft
- So Wochenendhausgebiet
- Fläche für Wald

